

1156-1

D-moll



So manch - mal zwei Flüs - se zeit - wei - se in ei - nen
 So manch - mal zwei We - ge hier un - ter - ei - nan - der
 Das Schick - sal be - stimmt euch jetzt, ge - hen den ir - di -
 Den Kum - mer und Sor - gen, die einst euch be - geg - nen




er - gie - ßen sich. Sie flie - ßen
 ver - flech - ten sich. Sie ge - hen
 schen Weg zu zweit. Ihr zwei ganz
 auf die - sem Pfad, hilft tra - gen




dann wei - ter zu - sam - men in ei - nem hin - weg. Und
 dann wei - ter zu - sam - men wie ein brei - ter Weg. Und
 ver - schie - de - ne See - len ge - mein - sam zieht fort. So
 nur Je - sus, und Er lässt euch nie hier al - lein. Die




wenn ih - nen Schran - ken be - geg - nen, in
 nach kur - zer Zeit er in klei - ne - re
 ist's leich - ter gehn, leich - ter le - ben in
 Freu - de der Seel' wird noch grö - ßer, und
 Herr sei mit euch, nur Er soll eu - re



zwei sie zer - tei - len sich. Doch
 We - ge zer - tei - let sich, doch
 die - ser so schwe - ren Zeit, und
 herr - li - cher wird die Gnad', wenn
 Hoff - nung im Le - ben sein, denn

ihr sollt' auf e - wig zu - sam - men jetzt gehn ei - nen
 ihr sollt' auf im - mer zu - sam - men hier gehn ei - nen
 leich - ter ist's Ziel zu er - rei - chen im Him - mel einst
 sie mit dem Freun - de des Le - bens ge - teilt wird hier
 nur durch den Hei - land geht ihr einst ins Him - mel - reich

1. Weg. Und Weg.
 Weg. Und
 dort. So
 sein. Der
 2. Weg. Weg.
 dort. dort.
 ein.